

ENGLISCHES SEMINAR
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Seminarinternes
Vorlesungsverzeichnis & Modulhandbuch

B.A.-Studiengang
Anglistik/Amerikanistik

Wintersemester 2021/22

Inhalt

Wichtige Infos für Erstsemesterstudierende.....	1
Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen per eCampus.....	2
Studienberatung und Service.....	3
Studienfachberatung.....	3
Servicezimmer.....	3
Obligatorische Studienberatung.....	3
Auslandsberatung.....	4
B.A.-Prüfungsberechtigte im Wintersemester 2021/22.....	5
Sprechstunden im Wintersemester 2021/22.....	6
Lehrveranstaltungen B.A.-Studiengang.....	7
Basismodule.....	7
Sprach- und Textproduktion.....	7
Sprachwissenschaft.....	9
Literatur- und Kulturwissenschaft.....	11
Aufbaumodule.....	13
Modulungebundene Übung: MEL.....	13
Linguistik.....	15
Englische Literatur bis 1700.....	21
Englische Literatur nach 1700.....	27
Amerikanische Literatur.....	33
Cultural Studies (GB).....	39
Cultural Studies (US).....	45
Fachsprachen.....	51
Modulungebundene Übungen: Fremdsprachenausbildung.....	57
Modulungebundene Übung: UNIC-Angebot.....	63

Wichtige Infos für Erstsemesterstudierende

Die Einführungsveranstaltung für neu immatrikulierte Studierende kann ab Anfang Oktober 2021 in einem Moodle-Kurs "Erstsemester-Einführung Anglistik/Amerikanistik" eingesehen werden. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Aufbau des Studiums, zur Kurswahl und zu den Beratungsangeboten des Englischen Seminars hinterlegt.

Die Lehrveranstaltungen des Englischen Seminars beginnen ab dem 18.10.2021 und enden am 04.02.2022.

Spezielle Einzelstudienberatungen für Erstsemesterstudierende mit besonderem Beratungsbedarf (Studienortwechsler, Studierende in besonderen Lebenslagen etc.) können über das Servicezimmer des Seminars (es-servicezimmer@rub.de) vereinbart werden. Die Sprechzeiten werden voraussichtlich über Zoom abgehalten.

Auch der studentische Fachschaftsrat bietet Informationen und Beratungsangebote zum Studieneinstieg:

Instagram: @franglistik.rub; Facebook: Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik – RUB

In Ihrem ersten Fachsemester Anglistik/Amerikanistik sollten Sie unbedingt die folgenden **Veranstaltungen der Basismodule** belegen:

Introduction to Literary Studies
English Sounds and Sound Systems
Grammar BM
Academic Skills

Die verbleibenden Basismodulveranstaltungen Introduction to Cultural Studies und Introduction to English Linguistics sind von Ihnen im 2. Fachsemester zu belegen.

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen per eCampus

Wie in den letzten Semestern wird für alle Lehrveranstaltungen ein elektronisches Anmeldeverfahren in eCampus durchgeführt. Das Vergabeverfahren wird in zwei Etappen erfolgen: zunächst also die Anmeldung für die gewünschte Veranstaltung, wobei Sie jeweils auch Ihre 2. und 3. Wahl angeben für den Fall, dass die Veranstaltung Ihrer 1. Wahl überbelegt wird. Auf elektronischem Wege erfolgt dann in einem zweiten Schritt die Zuteilung der Plätze auf der Basis Ihrer Priorisierung. Dies gilt für die Veranstaltungen der Basismodule ebenso wie für die Veranstaltungen der Aufbaumodule.

Bei dieser Form des Anmeldeverfahrens geht es nicht darum, Studierende aus Veranstaltungen auszuschließen, sondern im Rahmen des Möglichen für eine gleichmäßigere Verteilung zu sorgen, damit die Studienbedingungen insgesamt verbessert werden. Mit geringfügigen Einschränkungen wird dies schon jetzt erreicht.

Auch für die Vorlesungen sollten Sie sich anmelden. Hier dient die Anmeldung der Erfassung der Teilnehmernamen bzw. -zahlen. Das ist wichtig für die Erstellung von Skripten (wir kennen frühzeitig die Teilnehmerzahl und können die Druckaufträge entsprechend vergeben). Außerdem können wir mit den Teilnehmerdaten Teilnehmerlisten erstellen und insbesondere zum Semesterende die Notenverwaltung leichter handhaben.

Die Anmeldungen für die **Veranstaltungen der Basismodule** und **Medieval English Literature (MEL)** können in der Zeit

vom 13. September 2021, 10.00 Uhr, bis 11. Oktober 2021, 18.00 Uhr

vorgenommen werden.

Die Anmeldungen für die **Veranstaltungen der Aufbau- und Mastermodule** können in der Zeit

vom 13. September 2021, 10.00 Uhr, bis 06. Oktober 2021, 18.00 Uhr

vorgenommen werden. Wegen des Verteilverfahrens kommt es nicht darauf an, gleich am Starttag alle Anmeldungen durchzuführen. Nach Abschluss der Anmeldungen wird das Verteilverfahren generiert, das dann zu den vorläufigen Teilnehmerlisten führt. Sollten sich nach dem Abschluss des Verteilverfahrens auf der Basis der von Ihnen vorgegebenen Priorisierung Terminkonflikte mit Veranstaltungen des 2. Faches oder des Optionalbereichs ergeben, wenden Sie sich bitte an die Dozenten oder Dozentinnen der betroffenen Lehrveranstaltung. Bitte beachten Sie die von den VeranstaltungsleiterInnen definierten Teilnahmebedingungen. In den allermeisten Fällen reicht eine bloße Anmeldung in eCampus nicht aus, um den Teilnahmestatus zu behalten, sondern ist es erforderlich, in den ersten zwei Sitzungen der Veranstaltung zu erscheinen.

Studienberatung und Service

Studienfachberatung

Mit unserer Studienfachberaterin Frau PD Dr. Monika Müller können Sie offene Fragen klären oder Probleme besprechen. Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Englischen Seminars (www.es.rub.de).

E-Mail: fachberatungenglisch@rub.de

Servicezimmer

Das Servicezimmer leistet Hilfestellung bei Fragen zum Studienverlauf und zur Notenabbildung in eCampus. Außerdem werden dort Leistungs- und Bafög-Bescheinigungen ausgestellt und die Formblätter zur Prüfungsanmeldung bearbeitet. Die genauen Sprechzeiten werden an der Dienstzimmertür GB 6/57 sowie auf der Homepage des Englischen Seminars bekannt gegeben.

E-Mail: es-servicezimmer@rub.de

Obligatorische Studienberatung

Allen Studierenden wird ein Mentor / eine Mentorin zugeteilt, der/die als Ansprechpartner/in während der gesamten Dauer des Studiums für die Beratung in Studienbelangen zur Verfügung steht. Damit haben alle Studierenden eine feste Bezugsperson unter den Lehrenden. Hierzu gibt es feste Beratungstermine im 2. Studiensemester (vor dem Übergang von den Basis- zu den Aufbaumodulen) und im 4. Studiensemester (vor Beginn der Prüfungsphase) jeweils in der ersten Semesterwoche. Die genauen Termine werden auf geeignetem Wege bekannt gegeben. Die Teilnahme an diesen Beratungen ist Pflicht.

Auslandsberatung

Bei Problemen mit der Organisation des obligatorischen Auslandsaufenthaltes hilft die an das Servicezimmer angegliederte Auslandsberatung. Hier werden Tipps gegeben, welche verschiedenen Möglichkeiten der Organisation sich anbieten und wie bzw. wann die Planung erfolgen sollte. Bei Bedarf gibt es auch Hilfestellung bei der Recherche nach möglichen Plätzen sowie Unterstützung beim Bewerbungsprozess.

Die genauen Sprechzeiten werden an der Dienstzimmertür GB 6/57 sowie auf der Homepage des Englischen Seminars bekannt gegeben.

Beraterin: Antonia Fiebig

E-Mail: es-auslandsaufenthalt@rub.de

B.A.-Prüfungsberechtigte im Wintersemester 2021/22

Prof. Dr. Sebastian Berg
Dr. Svenja Böhm
Dr. Ewan Dow
Prof. Dr. Kornelia Freitag
Dr. Marten Juskan
PD Dr. Uwe Klawitter
Dr. Lena Linne
Prof. Dr. Christiane Meierkord
Dr. Daniel McCann
Dr. Verena Minow
PD Dr. Monika Müller
Dr. Torsten Müller
Prof. Dr. Burkhard Niederhoff
Dr. Claudia Ottlinger
Prof. Dr. Anette Pankratz
Dr. Connor Pitetti
Prof. Dr. Markus Ritter
Dr. Robert Smith
Jun.-Prof. Dr. Heike Steinhoff
Dr. Susanne Strubel-Burgdorf
Dr. Claus-Ulrich Viol
Dr. Guyanne Wilson
Prof. Dr. Roland Weidle

Die Prüfungsprotokolle werden von BeisitzerInnen geführt, die von den jeweiligen PrüferInnen bestellt werden.

Sprechstunden im Wintersemester 2021/22

Aufgrund des Corona-Virus werden voraussichtlich im Wintersemester 2021/22 standardmäßig keine Präsenz-Sprechstunden angeboten. Alle Informationen zu den Sprechstunden der Lehrenden finden Sie auf der Homepage des Englischen Seminars. Individuelle Vereinbarungen mit den Lehrenden sind immer möglich.

Lehrveranstaltungen B.A.-Studiengang

Basismodule

Sprach- und Textproduktion

Workload/Credits 120 Std. / 4 CP	Semester: 1.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: ein Semester
Lehrveranstaltungsart: Übung + Übung	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 64 Std.	Geplante Gruppengröße: je Übung ca. 30
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist die aktive Teilnahme an der Übung „Grammar BM“ Voraussetzung für die Teilnahme an der der Veranstaltung zugehörigen Zentralklausur.			
Grammar BM (2 CP): Lernergebnisse: Die Studierenden konsolidieren ihre englische Sprachkompetenz auf dem Niveau B2 und erweitern die vorhandene sprachliche Kompetenz durch die Vertiefung von Kenntnissen in wichtigen Problemgebieten der englischen Grammatik und Erlangung von Kenntnissen über strukturelle Unterschiede zwischen der deutschen und englischen Sprache (in Richtung Niveau B2/C1). Ziel ist die Fähigkeit zum grammatikalisch angemessenen Ausdruck sowie die Vorbereitung erster sprachanalytischer Kompetenzen, welche als Grundlage für den Erfolg des gesamten weiteren Studiums von zentraler Bedeutung sind. Inhalte: Vermittelt werden kognitive Kenntnisse und analytische Fähigkeiten in Bezug auf grammatische Strukturen der englischen Sprache, die mithilfe von kontextualisierten Aufgaben eingeübt werden. Neben der grammatikalischen Regelvermittlung steht die Einführung in die wissenschaftliche Reflexion von Grammatikalität sowie – im Sinne einer kontrastiven Sprachvermittlung – die Einführung in die Übersetzung ins Englische. Schwerpunkte liegen in den Bereichen <i>non-finites, tense and aspect, modals, relative clauses</i> und <i>word order</i> .			
Academic Skills (2 CP): Lernergebnisse: Befähigung der Studierenden zur kompetenten Teilnahme an der fachwissenschaftlichen Kommunikation sowie Schaffung logischer, methodischer und formaler Grundlagen für die Produktion eigenständiger Forschungsleistungen in den unterschiedlichen fachwissenschaftlichen Bereichen des Anglistik/Amerikanistik-Studiums. Inhalte: Vermittlung grundlegender Zielvorstellungen, Ansätze und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens innerhalb der anglistischen/amerikanistischen Philologie; Hilfsmittelkunde, Vermittlung von Recherchekompetenz, Kompetenz im Bereich der wissenschaftlichen Kommunikation sowie kompositorischer Kompetenzen insbesondere bezüglich der strukturellen, formalen, stilistischen und inhaltlichen Gestaltung von schriftlichen Forschungsarbeiten.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit.			
Prüfungsformen: Continuous Assessment in den Veranstaltungen; verschiedene schriftliche Assignments; zentrale schriftliche Studienleistung im Bereich „Grammar BM“ (Zentralklausur).			

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: Erfüllen der Teilnahmebedingungen; Erbringung der obligatorischen Arbeitsaufgaben; Teilnahme an und Bestehen der zentralen Abschlussklausur im Bereich „Grammar“ BM sowie Bestehen der anderen geforderten Studienleistungen.

Verwendung des Moduls: Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ ist Voraussetzung für die Teilnahme an allen Aufbaumodulen.

Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Benotung der Studienleistung dient dazu, Studierende über ihren Leistungsstand zu informieren. Die Noten gehen nicht in die Fach-/Endnote ein.

Modulbeauftragte: Dr. Claudia Ottlinger, Dr. Claus-Ulrich Viol

050 600

Grammar BM, 2 CP

Gruppe A: 2 st. do 10-12	GABF 04/413	Juskan
Gruppe B: 2 st. di 14-16	GABF 04/613	Minow
Gruppe C: 2 st. fr 10-12	GABF 04/413	Minow
Gruppe D: 2 st. mo 14-16	GABF 04/614	Müller, T.
Gruppe E: 2 st. mi 14-16	GABF 04/413	Müller, T.
Gruppe F: 2 st. fr 12-14	GABF 04/613	Ottlinger
Gruppe G: 2 st. mo 16-18	GABF 04/413	Zucker
Gruppe H: 2 st. do 14-16	GABF 04/413	Zucker

050 601

Academic Skills, 2 CP

Gruppe A: 2 st. fr 12-14	GABF 04/614	Berg
Gruppe B: 2 st. di 12-14	GABF 04/614	Dow
Gruppe C: 2 st. di 14-16	GABF 04/252	Dow
Gruppe D: 2 st. do 8.30-10	GABF 04/252	Pitetti
Gruppe E: 2 st. fr 8.30-10	GABF 04/413	Pitetti
Gruppe F: 2 st. di 10-12	GABF 04/413	Zucker
Gruppe G: 2 st. mi 10-12	GABF 04/413	Klawitter

Sprachwissenschaft

Workload/Credits 150 Std. / 5 CP	Semester: 1.-2.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: zwei Semester
Lehrveranstaltungsart: Übung + Übung	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 94 Std.	Geplante Gruppengröße: je Übung ca. 30
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist das Bestehen der Veranstaltung „English Sounds and Sound Systems“ Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung „Introduction to English Linguistics“.			
English Sounds and Sound Systems (2 CP): Lernergebnisse: Studierende werden befähigt, die grundsätzlichen artikulatorischen Prozesse bei der Produktion von Sprachlauten, mit besonderem Schwerpunkt auf der englischen <i>received pronunciation</i> (RP), nachzuvollziehen und adäquat, auch mit Hilfe phonemischer Umschrift, beschreiben zu können. Zudem werden den Teilnehmern Grundkenntnisse der Englischen Sprachgeschichte vermittelt, die es den Lernern ermöglicht, allgemeine Sprachwandelprozesse nachzuvollziehen. Inhalte: Die Studierenden werden in die Lautsysteme des Englischen und ihre Entwicklung eingeführt. Sie lernen, einzelne Laute aber auch Wortbetonung und Satzintonation sowie Aspekte des Redezusammenhangs (<i>connected speech</i>) wahrzunehmen und mit linguistischer Terminologie zu beschreiben. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Beschreibung der britischen Standardvarietät RP. Gleichzeitig wird die historische Entwicklung hin zum RP, aber auch zum General American betrachtet. Theoretische Anteile werden durch praktische Übungen ergänzt, in denen Studierende lernen, wie gesprochene Sprache mittels phonemischer Transkription beschrieben werden kann.			
Introduction to English Linguistics (3 CP): Lernergebnisse: Studierende erwerben die Fähigkeit, die Funktion und die fundamentalen Aspekte menschlicher Sprache, insbesondere der englischen, auf Wort- und Satzebene zu erkennen und zu beschreiben. Zudem wird ihnen vermittelt, wie Bedeutung in der Sprachwissenschaft beschrieben wird, und warum sie zwischen kontextunabhängiger und kontextabhängiger Bedeutung unterscheidet. Inhalte: Die Studierenden werden in die Grundlagen der anglistischen Sprachwissenschaft eingeführt und mit den Grundbegriffen und Methoden der modernen Linguistik vertraut gemacht, insbesondere in den Bereichen Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik. Des Weiteren erwerben die Studierenden Kenntnisse zu Fragen der Funktion von Sprache und der Geschichte der englischen Sprache und zu Grundlagen der Zeichen- und Kommunikationstheorie. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der praktischen Anwendung der linguistischen Terminologie und Methoden an authentischen Sprachbeispielen des Englischen.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit.			
Prüfungsformen: Studienleistungen in Form von kleineren studienbegleitenden Aufgaben und Abschlusstests.			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: Erfüllen der Teilnahmebedingungen; Erbringung der obligatorischen Arbeitsaufgaben; Bestehen der Abschlusstests.			
Verwendung des Moduls: Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprachwissenschaft“ ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Aufbaumodul „Linguistik“.			

Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Benotung der Studienleistung dient dazu, Studierende über ihren Leistungsstand zu informieren. Die Noten gehen nicht in die Fach-/Endnote ein.

Modulbeauftragte: Dr. Torsten Müller, Dr. Claus-Ulrich Viol

050 603

English Sounds and Sound Systems, 2 CP

Gruppe A: 2 st. di 10-12	GABF 04/613	Juskan
Gruppe B: 2 st. mi 10-12	GABF 04/613	Juskan
Gruppe C: 2 st. mo 14-16	GABF 04/413	Minow
Gruppe D: 2 st. do 8.30-10	GABF 04/413	Minow
Gruppe E: 2 st. mi 12-14	GABF 04/613	Müller, T.
Gruppe F: 2 st. do 12-14	GABF 04/413	Müller, T.
Gruppe G: 2 st. di 14-16	GABF 04/614	Müller, T.
Gruppe H: 2 st. mo 12-14	GABF 04/253	Müller, T.

050 604

Introduction to English Linguistics, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mo 14-16	GABF 04/613	Strubel-Burgdorf
Gruppe B: 2 st. di 10-12	GABF 04/614	Strubel-Burgdorf
Gruppe C: 2 st. mo 10-12	GABF 04/252	Strubel-Burgdorf
Gruppe D: 2 st. mi 16-18	GABF 04/413	Kaul

Literatur- und Kulturwissenschaft

Workload/Credits 180 Std. / 6 CP	Semester: 1.-2.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: zwei Semester
Lehrveranstaltungsart: Übung + Übung	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 124 Std.	Geplante Gruppengröße: je Übung ca. 30
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent).			
Introduction to Literary Studies (3 CP): Lernergebnisse: Die Studierenden werden befähigt, Gegenstände der Literaturwissenschaft zu erkennen, literaturwissenschaftlich relevante Fragen zu diesen Gegenständen stellen zu können sowie die Fragen mit geläufigen literaturwissenschaftlichen Methoden beantworten bzw. bearbeiten zu können. Inhalte: Behandlung von Aspekten wie Raum/Zeit, Handlung, Figur und Symbolik und ihre Funktionen in fiktionalen Texten; rhetorische und poetische Mittel und ihre Funktionen in literarischen Texten; die wichtigsten literarischen Vermittlungsformen und -instanzen; Gattungstypologien, Periodisierung/Kontextualisierung; Kanonbildung.			
Introduction to Cultural Studies (3 CP): Lernergebnisse: Die Studierenden erlernen die Grundlagen über Gegenstände, Modelle und Methoden der Kulturwissenschaft und üben die Techniken kulturwissenschaftlichen Forschens – von der produktiven kulturwissenschaftlichen Frage, bis zu Argumentationsstruktur und Analyse. Im Vordergrund steht die Förderung des eigenständigen, interessegeleiteten Umgangs mit kulturellen Phänomenen (in ihrer ganzen Breite von literarischen Texten bis zu Objekten des Alltags) sowie das kritische Hinterfragen gängiger nationaler Stereotypen und Alltagsmythen über kulturelle Differenz. Inhalte: Thematisierung des Kulturbegriffs; Einführung in die grundlegenden Methoden, Theorien und Arbeitsweisen der Cultural Studies; Behandlung von zentralen kulturwissenschaftlichen Konzepten wie Klasse, Gender, Ethnizität und nationale Identität am Beispiel entweder der US-amerikanischen oder der britischen Kulturen.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit.			
Prüfungsformen: Continuous Assessment (Arbeitsaufgaben und/oder Tests) in „Introduction to Literary Studies“; Portfolio Assessment in „Introduction to Cultural Studies“.			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: Erfüllen der Teilnahmebedingungen; Erbringung der obligatorischen Arbeitsaufgaben.			
Verwendung des Moduls: Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung „Introduction to Literary Studies“ ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaumodul „Literatur“; der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung „Introduction to Cultural Studies“ ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaumodul „Cultural Studies“.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Benotung der Studienleistungen dient dazu, Studierende über ihren Leistungsstand zu informieren. Die Noten gehen nicht in die Fach-/Endnote ein.			
Modulbeauftragte: Dr. habil. Sebastian Berg, PD Dr. Uwe Klawitter, Dr. Claus-Ulrich Viol			

050 605Introduction to Cultural Studies, 3 CP

Gruppe A: 2 st. di 10-12 (GB)	GB 03/49	Böhm
Gruppe B: 2 st. do 12-14 (GB)	GABF 04/614	Berg
Gruppe C: 2 st. mo 10-12 (US)	GABF 04/613	Zucker
Gruppe D: 2 st. mi 10-12 (US)	Raumangabe folgt	Koberg
Gruppe E: 2 st. do 10-12 (US)	GABF 04/613	Zucker

050 606Introduction to Literary Studies, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mo 8.30-10	GABF 04/413	Pitetti
Gruppe B: 2 st. mo 12-14	GABF 04/614	Klawitter
Gruppe C: 2 st. di 8.30-10	GABF 04/413	Linne
Gruppe D: 2 st. di 10-12	Raumangabe folgt	Pitetti
Gruppe E: 2 st. di 16-18	GABF 04/413	Klawitter
Gruppe F: 2 st. mi 12-14	GABF 04/614	Dow
Gruppe G: 2 st. do 12-14	GB 03/49	Klawitter
Gruppe H: 2 st. fr 8.30-10	GABF 04/613	Ottlinger

Aufbaumodule

Modulungebundene Übung: MEL

Workload/Credits 3 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Lehrveranstaltungsart: Übung	Kontaktzeit: 2 SWS	Selbststudium: ca. 60 Std.	Geplante Gruppengröße: 40-50
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent).			
Verwendung der Veranstaltung: Die Übung „Medieval English Literature“ (MEL) ist eine Veranstaltung, die Studierende im Laufe ihres B.A.-Studiums erfolgreich absolvieren müssen. Die Veranstaltung kann in jedem Studiensemester belegt werden (wobei die offizielle Empfehlung das zweite oder dritte Semester ist). Die Veranstaltung kann in jedem beliebigen Aufbaumodul „Linguistik“, „Literaturwissenschaft“ oder „Cultural Studies“ anstelle der Übung oder im modulungebundenen Bereich (MUB) angerechnet werden.			

050 609

Medieval English Literature, 3 CP

Gruppe A: 2 st. di 10-12

Raumangabe folgt

McCann

Gruppe B: 2 st. do 10-12

Raumangabe folgt

Wellnitz

Each MEL group will have a different overarching theme, which may vary from semester to semester. Some of the themes covered so far are: "Woman Defamed, Woman Defended", "Love from the Sacred to the Profane", or "Of Men, Monsters and Marvels". Students must choose a subtopic from within the theme and set up a research project resulting in a mini essay at the end of the course. Several quizzes and a bibliography are also part of the requirements.

The lectures, seminars and virtual teaching sessions (which can be used to 'compare notes' with fellow students and/or consult on an individual or group basis with the lecturer) introduce both medieval literature as well as the more practical aspects of doing actual research: how to formulate an interesting research question, how to structure one's research, where to look for secondary information, how to present one's findings – in short the methodology behind (successful) research.

Assessment/requirements: continuous assessment (quizzes, bibliography) and mini essay.

Linguistik

Workload/ Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 3.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss der Basismodule „Sprach- und Textproduktion“ und „Sprachwissenschaft“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Studierende erhalten einen breiten Überblick über einen Teilbereich oder ein Thema der Linguistik. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der Linguistik, indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung sprachwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem einschlägigen wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten. Neuere linguistische Theorien werden vorgestellt und diskutiert. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der englischen Linguistik. Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick über Teilbereiche oder spezielle Themen der Linguistik; eine Einführung in ein ausgewähltes Gebiet der englischen Linguistik; die Möglichkeit zur Einübung bzw. Übung sprachwissenschaftlicher Analysemethoden sowie zur Auseinandersetzung mit linguistischen Theorien; Möglichkeiten zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Teilbereichen der englischen Linguistik.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung zumeist in Form einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten), in Ausnahmefällen Klausur (90-120 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-20 Minuten) (Seminar).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: Dr. Torsten Müller, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 612

Language Contact and Language Change, 2,5 CP

2 st. mo 12-14

online

Wilson

This lecture explores the different social and historical situations under which languages come into contact with one another, and especially with English, and the social and linguistic consequences of this contact. Among the effects of language contact is language change, and we will spend the second half of the lecture looking at the ways in which English has changed over time, and particularly how English changed in the 20th century, and continues to do so today.

Assessment/requirements: written test.

Seminare

050 613

Morphology, 4 CP

2 st. di 12-14

Raumangabe folgt

Juskan

Morphology is the branch of linguistics that investigates the structure of words and their components, the morphemes of a language. We will first have a more detailed look at word formation processes, inflection, and concepts such as productivity and blocking. Building on that, we will analyse more complex cases where processes interact, or where they happen at the interface of morphology with syntax or phonology. Some discussion of morphological theory will round off the seminar.

While the main focus will be on present-day English, we will also occasionally take a historic and/or typological perspective to include data from earlier forms of English and languages with (radically) different morphological systems. Practical exercises will complement general discussion wherever possible.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, wiki entry, presentation; *Seminar*: the above plus term paper.

050 614

Spoken English, 4 CP

2 st. do 12-14

GABF 04/613

Meierkord

Traditionally, grammar has focussed on the structures of written language. This seminar aims at describing the characteristics of spoken English, such as deixis, ellipsis, fronting or the use of tags, but also simultaneous talk, back-channelling, discourse markers and hedges. Participants will analyse authentic spoken English and compare its structures to those found in written genres and those that range 'in-between', such as Twitter tweets or WhatsApp messages.

Assessment/requirements: *Übung*: regular active participation and reading, in-class or Moodle presentation or extended and partially graded contributions to Moodle forums and online activities; *Seminar*: regular active participation and reading, contributions to Moodle forums and online activities and written research portfolio or term paper.

050 615

Conversation Analysis, 4 CP

2 st. di 10-12

GABF 04/252

Minow

In this course, we will uncover how interactions between two or more people work. How do interactants know when they can claim the so-called 'floor', the right to speak? What is the role of the hearer in a conversation? How is a conversation structured? What is the meaning of silence? These are just some of the questions that we will look at throughout the course. While the focus will be on spontaneous spoken conversations, we will also briefly look at conversations on social media. Of course, you will also learn how to read transcribed conversations and receive ample practice in transcribing speech.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation and a final test (open book); *Seminar*: active participation and either a final exam (open book) or an empirical term paper.

050 616

English in Scotland, 4 CP

2 st. do 10-12

GB 03/49

Minow

This course aims to give an overview of the major varieties of English in Scotland, with a focus on how these differ from southern British English. While the main focus will be on differences in the areas of pronunciation and grammar, we will also consider aspects of language use, perceptions of Scottish English, and representations of Scottish English and Scottishness in contemporary film/television.

I cannae promise that we'll cover everything, but you'll ken a wee bit more about English in Scotland at the end of this seminar!

Assessment/requirements: *Übung*: active participation and a final test (open book); *Seminar*: active participation and either a final exam (open book) or an empirical term paper.

050 617

Language and Education, 4 CP

2 st. fr 12-14

GABF 04/413

Ross

"*Who plans what for whom and why (and how)?*" This course introduces macro-concepts on the interaction of language and education such as: language policy and planning; language ideologies and attitudes; language and the nation state; language rights; language in Indigenous, marginalized, 'developing', or otherwise minoritized communities; best practices, outcomes, and consequences in language policy; and how these topics are changing in a superdiverse, globalized, and technologically advanced world.

Assessment/requirements: *Übung*: regular active participation (via online forums and in the virtual classrooms) and reading, research portfolio on an agreed topic; *Seminar*: regular active participation (via online forums and in the virtual classrooms) and reading, term paper on an agreed topic.

050 618

Register, Genre and Style, 4 CP

2 st. mi 10-12

GABF 04/253

Strubel-Burgdorf

Have you read anything today? Any newspaper article, course description, any email or text message, any (scientific) book or journal article? Have you produced any language today? Anything spoken like audio WhatsApp messages, oral exams, a phone call with your mum? Or anything written? Either way, you may have noticed how language is used differently in different text types, registers and genres. This seminar will have a look at the linguistic variety that occurs in different text types and how we can recognize as well as produce texts appropriately.

The course will partly be based on a course book (Douglas Biber and Susan Conrad: *Register, Genre and Style*. 2nd edition. Cambridge: Cambridge University Press, 2019) and partly on original research articles published in academic journals.

Assessment/requirements: *Übung*: active and regular participation in discussions (face to face / online forums), summary of academic research paper; *Seminar*: (empirical) linguistic term paper.

Übungen

050 620

Analysing Learner Language, 3 CP

2 st. di 14-16

GB 6/131

Kaul

In this *Übung* we will explore the main issues that have driven the field of second language acquisition research with a particular focus on analysing interlanguage features. We will start off by comparing various key SLA theories and by discussing how learners learn language. After that, this course will provide you with different methods of collecting and analysing samples of learner language.

Assessment/requirements: active participation, short written assignments, final written test.

050 621

English Linguistics: Current Models and Methods, 3 CP

2 st. do 8.30-10

GABF 04/613

Meierkord

Following its spread throughout the world, English is now typically used in interactions of speakers who have different first languages and who are multilingual. This course serves to introduce students to the various models that aim to capture this development and to the empirical methods (data collection, data representation, and data analysis) used to describe and research these modern uses of English. Students will be required to collect data and must be willing to analyze these regularly. They should also be willing to report on their own projects and to actively discuss each other's work, in class or online.

Assessment/requirements: *Übung*: three written assignments, which will be assessed for their final grade: one Praat analysis (investigating phonetics), one Antconc analysis (analysing grammar), and one qualitative analysis (observing language attitudes). All assignments are due by 31 March 2021.

Englische Literatur bis 1700

Workload/Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ und der Veranstaltung „Introduction to Literary Studies“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Die Vorlesung soll den Studierenden einen breiten Überblick über einen Teilbereich oder ein Thema der englischen Literatur vor 1700 geben. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der englischen Literatur vor 1700, indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung literaturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbstständig zu bearbeiten. Neuere Literaturtheorien werden vorgestellt und diskutiert. In den Übungen vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der englischen Literatur vor 1700. Sie erwerben bzw. vervollkommen analytische und methodologische Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der exemplarischen Textanalyse.			
Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick über Teilbereiche oder spezielle Themen der englischen Literatur bis 1700; eine Einführung in ein ausgewähltes Gebiet der englischen Literatur vor 1700; die Möglichkeit zur Einübung literaturwissenschaftlicher Analysemethoden; zur Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlichen Theorien; zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Genres oder Teilbereichen der englischen Literatur vor 1700; zur Übung textanalytischer Fähigkeiten und Fertigkeiten; sowie die Vermittlung literaturhistorischer Wissensinhalte.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung in Form einer schriftlichen Hausarbeit (Seminar; 10-15 Seiten).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: PD Dr. Uwe Klawitter, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 624

Readings of Selected Early Modern Poems, 2,5 CP

2 st. do 10-12

online

Weidle

In this lecture I will discuss a selection of poems which I believe to be representative of the stylistic, thematic and generic variety of early modern English poetry. Each week I will focus on one or more poems from a particular genre, mode or author and discuss their main themes, stylistic devices and narrative setup. This will be done in a more or less close reading fashion, highlighting specific devices, strategies and phrases.

All the poems will be made available on Moodle.

As the lecture will allow and encourage interaction between students and lecturer I strongly advise each student to read and prepare the poem(s) for each session so as to be able to make the most of these interactive elements. At the time of writing this commentary it is very likely that this lecture will be taught as a live (synchronous) online course.

Assessment/requirements: regular and active participation, preparation of poems, (online) test.

Seminare

050 625

The Island in British and Commonwealth Literature, 4 CP

2 st. mo 14-16

online

Baas

This seminar looks at one of the most popular settings for (British) adventure stories: the island. From forming the backdrop to More's *Utopia*, to being a site of genetic experimentation (*The Island of Dr Moreau*) to offering escape from the modern world (*The Beach*), the island has always been a popular place/space to experiment. It has a number of qualities which makes it attractive for zooming in on societal trends or social foundations.

We will read texts that centre on the island as a setting and probe and analyse how they represent microcosms of the world. These texts will include Shakespeare's *The Tempest* (1611), Defoe's *Robinson Crusoe* (1719), Coetzee's *Foe* (1986), and Boochani's *No Friend But the Mountains* (2018).

Assessment/requirements: *Übung*: response paper, group presentation, essay; *Seminar*: response paper, group presentation, term paper.

050 626

Broken Bodies: Illness, Sickness, and Suffering in Medieval Literature, 4 CP

2 st. di 8.30-10

GABF 04/252

McCann

Madness, melancholy, plague, sickness, or just simply pain – medieval literature was deeply fascinated by them all. From Chaucer to Lydgate, from Julian of Norwich to Malory, suffering is an abiding theme. The focal point is, of course, the body: how it feels pain, endures suffering, and breaks down in many diverse ways. Medieval culture was deeply fascinated by the use and development of medical knowledge from Classical and Arabic sources, and this is reflected in the literature of the period as well.

This course will examine a range of medieval texts through the lens of their engagement with illness, the body, and therapy. It will provide broad historical context not only for some of the major secular and vernacular religious texts of the period, but also for the connections between medieval medical and literary culture. The course will expand students' knowledge of key texts and authors, and develop students' understanding of medical humanities. No prior knowledge of Middle English is necessary. This course will cover a wide range of texts and so an electronic reader will be provided.

Assessment / requirements: *Übung*: six-page essay; *Seminar*: ten/twelve-page term paper.

050 627

Metaphysical Poetry, 4 CP

2 st. di 12-14

GB 6/137

Ottlinger

Metaphysical Poetry originated in the 1590s and broke with the clichés and conventions of Elizabethan Poetry so that it can be considered a poetic revolution. In this seminar the focus will be on key poems by four major representatives of this movement: John Donne, George Herbert, Andrew Marvell and Henry Vaughan. All the poems will be subjected to in-depth analyses against the historical, philosophical and literary background. The overriding aim of this seminar is to improve students' skills in text analysis.

The primary texts will be provided on Moodle.

Assessment/requirements: *Übung*: regular preparation of the texts, active class participation, short test; *Seminar*: regular preparation of the texts, active class participation, term paper or end-of-term test.

050 628

Shakespeare's Late Romances: *The Winter's Tale* and *The Tempest*, 4 CP

2 st. fr 10-12

GABF 04/253

Mosch

Written after most of the celebrated tragedies, the four romances form a curious group among Shakespeare's final plays: representing improbable and supernatural occurrences, they deal with trauma and death but also redemption and second chances. Allegorical characters like Time make an appearance, and there is a general emphasis on change, wonder and theatricality – so much so that the sheer existence of the romances might seem to require a 'spectacular' explanation. While critics used to imagine that Shakespeare experienced trauma himself (did he feel death approaching, fight depression or run out of poetic energy...?), modern scholarship points to the many ways in which the political, economic and pragmatic conditions of playwriting were changing: there was a new monarch on the throne, who insisted that kings enjoy absolute power; there was a fashion for tragicomic plays; there were new indoor theatres, which possessed sophisticated stage machinery and catered to a wealthier clientele. Our aim in this class, then, is to map the cultural landscape in which Shakespeare's romances were composed. We will also analyse two of the plays in detail and discuss possible interpretations.

Please acquire the latest Arden editions of *The Winter's Tale* (ed. John Pitcher; ISBN: 9781903436356) and *The Tempest* (ed. Alden T. Vaughan; ISBN: 9781408133477).

Assessment/requirements: *Übung*: expert group and essay; *Seminar*: expert group and term paper.

Übungen

050 633

Introduction to the Study of Poetry, 3 CP

2 st. do 12-14

GB 6/137

Weidle

The course is intended to further students' understanding of both poetry and the process of interpretation. We will look in detail at various aspects of poems (mode, genre, form, theme, situation, sound stratum, diction, syntax, imagery, context) and establish a 'checklist' of features to be considered in the interpretive process. We will aim to arrive at a flexible step-by-step guide for the analysis of poetry. Poems from different epochs will serve as our material.

The poems and the secondary texts will be made available on Moodle.

Assessment/requirements: active participation, thorough preparation of the individual poems and the secondary material, short presentation (more information at a later stage).

Englische Literatur nach 1700

Workload/Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ und der Veranstaltung „Introduction to Literary Studies“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Die Vorlesung soll den Studierenden einen breiten Überblick über einen Teilbereich oder ein Thema der englischen Literatur nach 1700 geben. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der englischen Literatur nach 1700, indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung literaturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten. Neuere Literaturtheorien werden vorgestellt und diskutiert. In den Übungen vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der englischen Literatur nach 1700. Sie erwerben bzw. vervollkommen analytische und methodologische Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der exemplarischen Textanalyse.			
Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick über Teilbereiche oder spezielle Themen der englischen Literatur nach 1700; eine Einführung in ein ausgewähltes Gebiet der englischen Literatur nach 1700; die Möglichkeit zur Einübung literaturwissenschaftlicher Analysemethoden; zur Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlichen Theorien; zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Genres oder Teilbereichen der englischen Literatur nach 1700; zur Übung textanalytischer Fähigkeiten und Fertigkeiten; sowie die Vermittlung literaturhistorischer Wissensinhalte.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung in Form einer schriftlichen Hausarbeit (Seminar; 10-15 Seiten).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: PD Dr. Uwe Klawitter, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 636

Narrative Theory, 2,5 CP

2 st. do 16-18

online

Klawitter

This course of lectures, which is entirely given in the form of videos and other material uploaded on Moodle (asynchronous digital format), introduces students to central aspects of the art of fiction: for example, types of narration and focalization, modes of presentation (report, description, comment and dialogue), the constitution of characters, story and plot, time and space, themes and values, intertextuality and self-reflexivity, the creation of mystery and suspense. The various choices and techniques available to writers will be illustrated with excerpts from classics of British fiction.

Recommended reading:

Peter Wenzel, ed.: *Einführung in die Erzähltextanalyse: Kategorien, Modelle, Probleme*, Trier: WVT, 2004.

Christoph Bode: *Der Roman: Eine Einführung*. Tübingen: Francke, 2005.

John Mullan: *How Novels Work*. Oxford: Oxford UP, 2008.

A reader will be made available at the beginning of term.

Assessment/requirements: Moodle test in the final week of term.

Seminare

050 625

The Island in British & Commonwealth Literature, 4 CP

2 st. mo 14-16

online

Baas

This seminar looks at one of the most popular settings for (British) adventure stories: the island. From forming the backdrop to More's *Utopia*, to being a site of genetic experimentation (*The Island of Dr Moreau*) to offering escape from the modern world (*The Beach*), the island has always been a popular place/space to experiment. It has a number of qualities which makes it attractive for zooming in on societal trends or social foundations.

We will read texts that centre on the island as a setting and probe and analyse how they represent microcosms of the world. These texts will include Shakespeare's *The Tempest*

(1611), Defoe's *Robinson Crusoe* (1719), Coetzee's *Foe* (1986), and Boochani's *No Friend But the Mountains* (2018).

Assessment/requirements: *Übung*: response paper, group presentation, essay; *Seminar*: response paper, group presentation, term paper.

050 637

James Joyce: *Dubliners* and *A Portrait of the Artist*, 4 CP

2 st. mo 10-12

Raumangabe folgt

Linne

James Joyce is primarily known for *Ulysses*, which by many is considered the greatest novel in the English language. When he published *Ulysses* in 1922, Joyce had already experimented with themes and techniques of this novel in his previous works, among them *Dubliners* (1914) and *A Portrait of the Artist* (1916). *Dubliners* is a collection of short stories, each of which focuses on a different aspect of urban life in early-20th-century Dublin. *A Portrait of the Artist* is an autobiographical *Künstlerroman*; it depicts the childhood and youth of Stephen Dedalus, who struggles with the nationalism and Catholicism of his native Ireland.

In this class, we will read a selection of short stories from *Dubliners* and the novel *A Portrait of the Artist*. Students will be introduced to Joyce and his early works, and they will practise and improve their skills in the analysis of narrative fiction. Another aim of this class is to prepare students for a course that will be offered in the summer semester 2022. Burkhard Niederhoff will teach *Ulysses* to celebrate the centenary of the novel's first publication (1922). *Ulysses* is not only a great novel; it is also fairly long and demanding. The best introduction to *Ulysses* is to read his early works. Therefore, students are invited to take both classes in a row, but of course this is not a must.

Required books:

James Joyce: *Dubliners*. Edited and introduced by Jeri Johnson, Oxford World's Classics. Oxford: Oxford UP, 2008;

–: *A Portrait of the Artist as a Young Man*. Edited and introduced by Seamus Deane, Penguin Modern Classics. London: Penguin, 2000.

Assessment/requirements: *Übung*: writing assignments and essay; *Seminar*: writing assignments and research paper.

050 638

Oscar Wilde's Comedies, 4 CP

2 st. di 12-14

GABF 04/613

Klawitter

In this class we will read two of Oscar Wilde's comedies, namely *Lady Windermere's Fan* (1892) and *The Importance of Being Earnest* (1895), which are known for their brilliant dialogues and irreverently playful approach to Victorian orthodoxies. In our discussions we will explore the employed comic devices, in particular the polished wordplay, in the light of Wilde's aestheticism and consider the implicit critique of gender and class relations.

Participants should acquire the following edition of Wilde's comedies:

Oscar Wilde Play Collection: The Importance of Being Earnest, Lady Windermere's Fan ...
ISBN-13: 979-8642985311.

Assessment/requirements: *Übung*: five-page interpretative essay; *Seminar*: 12-page term paper.

050 639

A Memory Called Empire, 4 CP

2 st. mi 10-12

online

Baas

When discussing the concepts of utopia and its antithesis, dystopia, we often think of Western texts that deal with the future. In this seminar, however, we will look at narratives emerging from Africa and its diaspora and how they imagine and navigate dystopian worlds. These texts oscillate between natural catastrophes (Butler's *Parable of the Sower*, 2020), an unknown 'event' (Strydom's *The Raft*, 2015) and a seismic shift in world politics (Waberi's *United States of Africa*, 2006). These novels blur the boundaries between utopia and dystopia, while offering moments of hope experimenting with alternative histories and futures.

Assessment/requirements: *Übung*: response paper, group presentation, essay; *Seminar*: response paper, group presentation, term paper.

Übungen

050 633

Introduction to the Study of Poetry, 3 CP

2 st. do 12-14

GB 6/137

Weidle

The course is intended to further students' understanding of both poetry and the process of interpretation. We will look in detail at various aspects of poems (mode, genre, form, theme, situation, sound stratum, diction, syntax, imagery, context) and establish a 'checklist' of features to be considered in the interpretive process. We will aim to arrive at a flexible step-by-step guide for the analysis of poetry. Poems from different epochs will serve as our material.

The poems and the secondary texts will be made available on Moodle.

Assessment/requirements: active participation, thorough preparation of the individual poems and the secondary material, short presentation (more information at a later stage).

050 640

Women Writing on Madness, 3 CP

2 st. di 14-16

Raumangabe folgt

Schürmann

Beginning with Phyllis Chesler's groundbreaking study *Women and Madness* (1972), feminist scholars have argued that, through ideological and/or openly repressive means, women are forced to live and stay inside boundaries deemed acceptable by society. According to this view, psychiatry, as an extension of the patriarchal world, functions to ensure that women's behaviour conforms to expectations and that the label 'madness' is often used to pathologize femininity and women's social defiance.

In the course we will take a look at women and mental illness and how these issues are depicted in a wide range of fictional and autobiographical texts from the 19th to the 21st century. Texts will include (extracts from) novels, short stories and poems by authors as diverse as Charlotte Brontë, Charlotte Perkins Gilman, Sylvia Plath, Anne Sexton, Susanna Kaysen, Jean Rhys, Doris Lessing, Margaret Atwood, and others as well as theoretical texts on gender and mental illness by feminist scholars.

Required reading:

Please acquire a copy of *The Bell Jar* by Sylvia Plath. Other texts will be provided via Moodle.

Assessment/requirements: active participation, expert group plus short paper.

Amerikanische Literatur

Workload/Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ und der Veranstaltung „Introduction to Literary Studies“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Die Vorlesung soll den Studierenden einen breiten Überblick über einen Teilbereich oder ein Thema der US-amerikanischen Literatur geben. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der US-amerikanischen Literatur, indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung literaturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten. Neuere Literaturtheorien werden vorgestellt und diskutiert. In den Übungen vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der US-amerikanischen Literatur. Sie erwerben bzw. vervollkommen analytische und methodologische Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der exemplarischen Textanalyse.			
Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick über Teilbereiche oder spezielle Themen der US-amerikanischen Literatur; eine Einführung in ein ausgewähltes Gebiet der US-amerikanischen Literatur; die Möglichkeit zur Einübung literaturwissenschaftlicher Analysemethoden; zur Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlichen Theorien; zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Genres oder Teilbereichen der US-amerikanischen Literatur; zur Übung textanalytischer Fähigkeiten und Fertigkeiten; sowie die Vermittlung literaturhistorischer Wissensinhalte.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung in Form einer schriftlichen Hausarbeit (Seminar; 10-15 Seiten).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: PD Dr. Uwe Klawitter, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 646

American Literature and Culture after World War II, 2,5 CP

asynchron

online

Steinhoff

This lecture course introduces students to important developments of US-American literature as part and expression of the shaping of US-American culture after World War II. References to other art forms are meant to broaden the general perspective. Literary periods and movements like the Beat Generation, the Black Arts Movement, New Journalism, or Postmodernism will be covered and connected with the general trends of US post-war culture and society, the Civil Rights Movement, activism against the war in Vietnam, feminism, and other developments.

This is the third part of a three-part lecture series – yet each part can be attended separately.

Texts will be provided via Moodle.

Assessment/requirements: regular viewing of the online lectures, regular reading, written test.

Seminare

050 647

Modernism in American Fiction: Hemingway, Fitzgerald, 4 CP

2 st. mo 10-12

GABF 04/413

Pitetti

The novelists F. Scott Fitzgerald and Ernest Hemingway were both celebrities in their own time; Fitzgerald (along with his wife, Zelda) was famous as an embodiment of the excesses and high life of the 'Roaring Twenties', Hemingway (rather inaccurately) as an icon of masculinity and American derring-do. Both were also key figures in the history of American literature. In 1925, the year in which the two young writers met in Paris, Fitzgerald published *The Great Gatsby* and Hemingway published *The Sun Also Rises*, two masterpieces of modernist fiction that inaugurated brilliant, if troubled, careers. Fitzgerald wrote about the rich and the would-be socialites who gathered around them, whereas Hemingway's fiction tends to focus on a rougher and more marginal class of people, but both men used literary fiction as a way of responding to and engaging with the rapid social changes taking place in

the early 20th century, and, in doing so, both helped to shape the course of American literary culture.

In this class, we will examine the contributions Fitzgerald and Hemingway made to the development of American fiction and their position within the movement known as modernism. We will read a range of works by both writers, focusing on close reading and discussion of these primary texts and on establishing connections between to relevant historical and biographical contexts. Among the topics we will discuss will be these writers' formal innovations in prose style and narrative framing and the way their fictions reflect and interrogate social and demographic change in the early 20th century.

Students will need copies of the following texts:

Hemingway, *The Sun Also Rises* (Arrow Books edition, ISBN 9780099908500)

Hemingway, *A Farewell to Arms* (Arrow Books edition, ISBN 9780099910107)

Fitzgerald, *The Great Gatsby* (Alma Classics edition, ISBN 9781847492593)

Fitzgerald, *Tender Is the Night* (Penguin Books edition, ISBN 9780141182636)

Additional texts will be distributed as PDFs in class.

Assessment/requirements: participation in class discussion, term paper (~4,000 words).

050 648

US-American Poetry After World War II, 4 CP

2 st. mo 16-18

GABF 04/252

Zimmermann

"I saw the best minds of my generation destroyed by madness, starving hysterical naked/dragging themselves through the negro streets at dawn looking for an angry fix". This is the beginning of Allen Ginsberg's famous poem "Howl", first publicly read by the poet at the Six Gallery in San Francisco on October 7, 1955. It was a groundbreaking performance that sparked the San Francisco Poetry Renaissance, while "Howl" became one of the central texts of the Beat movement in US literary history. In the post-war United States of the 1950s poetry thrived: Beat poets like Ginsberg, Lawrence Ferlinghetti and Diane di Prima reflected experiences of homosexuality, jazz, drugs, cross-country rides through America, or Zen-Buddhism. The New York School poets Frank O'Hara and John Ashbery were influenced by avantgarde painting by Pollock, de Kooning, or Kline, and Charles Olson, Robert Duncan, and Robert Creeley experimented at Black Mountain College with innovative forms of poetry.

In this course we will read, analyze, and discuss selected poems and position poems and poets within their cultural and historical context. Students will be introduced to the variety of the post-war US American poetry scene.

Texts:

Allen Ginsberg: *Howl, Kaddish and Other Poems*. London: Penguin Books, 2009.

Frank O'Hara: *Lunch Poems*. San Francisco: City Lights Books, 1964.

Additional primary and secondary literature will be made available on Moodle.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, essay; *Seminar*: active participation, research paper.

050 649

Paranoia in American Fiction (Post WWII), 4 CP

2 st. di 16-18

online

Bongers

In *Empire of Conspiracy. The Culture of Paranoia in Postwar America* (2000), Timothy Melley defines as "agency panic" a nervousness regarding the autonomy of the self (1). He claims that many post WWII novels are structured around a "pervasive set of anxieties about the way technologies, social organizations, and communication systems may have reduced human autonomy and uniqueness" (7). In this course, we will analyze paranoid worldviews in selected works by Joseph Heller, Ishmael Reed, William S. Burroughs, Thomas Pynchon, Kathy Acker, and Margret Atwood and trace how these worldviews facilitate agency panic and a belief in explanatory systems of conspiracy. Drawing on psychoanalysis (Freud), political science (Richard Hofstadter "The Paranoid Style in American Politics"), as well as cultural and literary criticism, we will define and discuss paranoia and its different manifestations in the primary literature.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, reading, occasional written assignments, group work/presentation; *Seminar*: research paper.

Übungen

050 640

Women Writing on Madness, 3 CP

2 st. di 14-16

Raumangabe folgt

Schürmann

Beginning with Phyllis Chesler's groundbreaking study *Women and Madness* (1972), feminist scholars have argued that, through ideological and/or openly repressive means, women are forced to live and stay inside boundaries deemed acceptable by society. According to this view, psychiatry, as an extension of the patriarchal world, functions to ensure that women's behaviour conforms to expectations and that the label 'madness' is often used to pathologize femininity and women's social defiance.

In the course we will take a look at women and mental illness and how these issues are depicted in a wide range of fictional and autobiographical texts from the 19th to the 21st century. Texts will include (extracts from) novels, short stories and poems by authors as diverse as Charlotte Brontë, Charlotte Perkins Gilman, Sylvia Plath, Anne Sexton, Susanna Kaysen, Jean Rhys, Doris Lessing, Margaret Atwood, and others as well as theoretical texts on gender and mental illness by feminist scholars.

Required reading:

Please acquire a copy of *The Bell Jar* by Sylvia Plath. Other texts will be provided via Moodle.

Assessment/requirements: active participation, expert group plus short paper.

050 655

Global Poetry, 3 CP

2 st. mo 16-18

online

Bongers

What is globalization and how is it approached in contemporary North American poetry? These are the two main questions that will be discussed in this class. Despite its 'obvious' meaning, globalization as a concept has been the topic of an ongoing, interdisciplinary debate, which is trying, among other things, to weigh the advantages and disadvantages of globalization. Key texts on globalization by scholars from different fields will be read. These theoretical texts will be put alongside a complementing selection of 21st century North American poetry by women (Rosmarie Waldrop, Jena Osman, C.D. Wright, Cathy Park Hong) and we will trace how these texts (many of which are highly experimental) grapple with globalization, its evaluation, and interpretation.

Assessment/requirements: active participation, reading, occasional written assignments, group work/presentation.

Cultural Studies (GB)

Workload/ Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 3.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung „Introduction to Cultural Studies“ und des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über einen Teilbereich, ein Thema oder eine Epoche der britischen Kultur bzw. einen Teilbereich, ein Thema oder eine Epoche britischer Kultur im Vergleich mit anderen Kulturen. Die Studierenden erweitern ihre im Basismodul gewonnenen Fertigkeiten der kulturwissenschaftlichen Analyse. Sie entwickeln einen präzisen Blick für kulturwissenschaftliche Problemstellungen und die wissenschaftliche Bearbeitung von Themen der British Cultural Studies. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in britischer Geschichte und Kultur im Hinblick auf einen enger begrenzten Gegenstand. Sie erwerben in diesem Rahmen weiterführende methodologische und theoretische kulturwissenschaftliche Kenntnisse, entwickeln unter Anleitung kulturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen diese, mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten.			
Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick von Teilbereichen, Themen oder Epochen der britischen Kultur; die Möglichkeit zur Vertiefung der theoretischen Grundlagen und Methoden der Cultural Studies; theoretisch reflektierte Beschäftigung mit einem enger begrenzten Gebiet/Phänomen der britischen Kultur; Ausbildung und Verfeinerung kulturwissenschaftlicher Analysetechniken; Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung zumeist in Form einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten), in Ausnahmefällen Klausur (90-120 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-20 Minuten) (Seminar).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: Dr. habil. Sebastian Berg, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 657

British Culture after 1945, 2,5 CP

2 st. di 14-16

online

Pankratz

Britain after 1945 went through several stages of crisis: the loss of its empire, economic problems, Margaret Thatcher's rather harsh neoliberal régime, David Cameron's policies of austerity and – recently – Brexit, Boris Johnson and COVID-19. Britain after 1945 also introduced the welfare state, affluence, youth subcultures and pop cultures. The tensions between crisis and experiment fit into the post-war world of the postmodern, where and when 'anything goes'. This does not only cover new approaches in architecture, the arts and literature. It also denotes new ways of thinking about society and culture developed by theorists such as Jacques Derrida, Jean Baudrillard, Judith Butler, Homi Bhabha and Jean-Francois Lyotard, who emphasised the breaking up of binaries and states of oscillation between self and Other, local and global, reality and representation.

The aim of the lecture course is to give a survey of British post-war culture and its different stages of post-modernisms – from the beginnings of the affluent society up to COVID-19. There will be no grand narratives, but fragmented bits and pieces shedding light on cultural phenomena such as magic realism and meta-historic novels, Beatlemania, James Bond and the Royal Family.

This will be an asynchronous online course, credited on a pass/fail basis. The weekly units will contain pre-recorded Power Point Presentations and quizzes. There will be bi-weekly non-obligatory Zoom meetings for questions, clarifications and discussions.

Assessment/requirements: passing the weekly online quizzes.

Seminare

050 639

A Memory Called Empire, 4 CP

2 st. mi 10-12

online

Baas

When discussing the concepts of utopia and its antithesis, dystopia, we often think of Western texts that deal with the future. In this seminar, however, we will look at narratives emerging from Africa and its diaspora and how they imagine and navigate dystopian worlds. These

texts oscillate between natural catastrophes (Butler's *Parable of the Sower*, 2020), an unknown 'event' (Strydom's *The Raft*, 2015) and a seismic shift in world politics (Waberi's *United States of Africa*, 2006). These novels blur the boundaries between utopia and dystopia, while offering moments of hope experimenting with alternative histories and futures.

Assessment/requirements: *Übung*: response paper, group presentation, essay; *Seminar*: response paper, group presentation, term paper.

050 658

Heritage Films and Television, 4 CP

2 st. mo 12-14

GABF 04/613

Pankratz

Popular television series such as *Downton Abbey* or *Bridgerton* or heritage movies such as *Howards End* or *Pride and Prejudice* offer nostalgic glimpses into a lost world of the landed aristocracy. Upstairs, in drawing rooms and salons, the ladies and gentlemen try to cope with the hardships of the changing times with questions of love and marriage, downstairs, the servants toil in kitchen, pantry and garages, beset with their own problems and dramas. Both the splendour and the hardships of the past are recreated with great attention to details – in costumes, props, furniture. The series thus produce heritage nostalgia and highlight the faultlines and problems associated with Britain's past.

The seminar will situate popular heritage television and film within the context of postmodern nostalgia and heritage culture and it will practise intersectional readings focusing on the representations of class, gender and ethnicity: what is the appeal of showing a highly stratified world in times in which class does not seem to matter any longer? What is the function of love plots focusing on outdated gender norms and the sexual double standard? What do the series and films imply about ethnicities and national identity? Do the series bemoan the loss of past glory or do they celebrate the end of suppression and inequality?

The aims of the seminar are threefold:

1. To get to know popular examples of contemporary heritage culture and their reconstructions of the past.
2. To learn how to analyse television series and films as cultural texts.
3. To practise independent research and interpretation.

At the time of writing, the format of the seminar is still open. Whether live in a seminar room or online, the course will contain E-Learning elements and material imported on Moodle. The movies and series dealt with in class, however, cannot be provided.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation and project group; *Seminar*: active participation, project group and seminar paper (*wissenschaftliche Hausarbeit*).

050 659

Environmentalism, 3 CP

2 st. di 12-14

GABF 04/413

Berg

This course analyses the history of thinking about, and fighting for the protection of, the environment in Britain. British society has a long tradition of caring about and for animals and of admiring and protecting places of 'natural beauty'. The UK is also the home of one of the world's oldest green parties. On the other hand, the country had to deal with early urbanisation and industrialisation in the 19th century, struggles over access to open land in the early 20th century, the need for affordable housing and functioning traffic networks in densely populated areas since the later 20th century and 'climate emergency' (officially declared by the UK parliament in 2019) today. All these issues have produced conflicts, protests, but also a number of creative ideas and experiments. In this course, we will analyse examples of struggles over and (attempts at) solving environmental problems. Further, we will ask what ideas and concepts of 'nature', 'ecology', 'the environment' etc. were held and debated among the actors in these conflicts and exchanges.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, plus either collective research project to be presented in the course or short essay; *Seminar*: active participation, plus either collective research project to be presented in the course and short essay or research paper.

050 660

Introduction to Indigenous Studies, 4 CP

Blockseminar

GABF 04/613

Berg

Termine: 10.-11.02.2022 & 21.-23.02.2022, je 13.30-18

Indigenous studies challenges many of the basic paradigms and assumptions widely shared in Western academia, most fundamentally, perhaps, that there is a qualitative difference between scientific knowledge and other forms of knowledge. Hence, it tries to integrate 'traditional' forms of knowledge into academic work. Further, as a project that is intellectual and political, indigenous studies is closely linked with indigenous people's struggles for cultural and physical survival. Hence it also challenges the idea of the academic as detached observer. Pursuing these approaches and emphasizing these perspectives (provocative for some), indigenous studies is in critical dialogue with a number of academic disciplines and projects – from international relations via postcolonial studies to the study of literature (and even with the natural sciences). In this course we will identify the basics of indigenous studies approaches, discuss some of their theories and methods and apply them to phenomena in the contemporary anglophone world.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, plus either collective research project to be presented in the course or short essay; *Seminar*: active participation, plus either collective research project to be presented in the course and short essay or research paper.

Übungen

050 663

Council Estates, 3 CP

2 st. mi 12-14

GABF 04/253

Lienen

In the UK the term 'council estate' evokes overwhelmingly negative connotations not only of the places it describes, but frequently also of the people living there: poverty, criminality, anti-social behaviour, 'problem families', unemployment, underclass, chavs... The harrowing Grenfell Tower fire in June 2017 made visible once more that it is necessary to look beyond prejudices about council estate tenants towards the negligence with which the state treats these buildings and those living in them.

Taking the recent example of Grenfell Tower as its starting point, this *Übung* deals with the discourses and the representations of council estates and their tenants in contemporary British culture. We will analyse how certain (ideological) notions about council estates are created and/or challenged in contemporary cultural representations. In the first part of the course, we will study the history of council housing in Britain as well as theoretical texts on questions of space, identity and power structures. We will also research and consider the wide range of cultural 'texts' – including fiction, TV and film as well as political speeches and music – that deal with council estates and the identities associated with them. In the second part, students will develop their own research projects by analysing a cultural representation of their choice in small groups, presenting their results to the class as well as receiving peer-feedback. The broad range of cultural texts that we can cover in this way will enable us to debate more generally how cultural products engage with prejudices and stereotypes about council estates and council estate tenants. It is essential for the success of the seminar that participants are willing to make an active contribution to class discussions and are motivated to conduct their own small research projects.

Assessment/requirements: active participation, research project with written documentation and peer feedback. Students need to attend the first session in order to take the seminar.

Cultural Studies (US)

Workload/ Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 3.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Vorlesung + Übung + Seminar	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: VL 80-300 Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung „Introduction to Cultural Studies“ und des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
<p>Lernergebnisse: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über einen Teilbereich, ein Thema oder eine Epoche der US-amerikanischen Kultur bzw. einen Teilbereich, ein Thema oder eine Epoche US-amerikanischer Kultur im Vergleich mit anderen Kulturen. Die Studierenden erweitern ihre im Basismodul gewonnenen Fertigkeiten der kulturwissenschaftlichen Analyse. Sie entwickeln einen präzisen Blick für kulturwissenschaftliche Problemstellungen und die wissenschaftliche Bearbeitung von Themen der American Studies. In den Seminaren vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in US-amerikanischer Geschichte und Kultur im Hinblick auf einen enger begrenzten Gegenstand. Sie erwerben in diesem Rahmen weiterführende methodologische und theoretische kulturwissenschaftliche Kenntnisse, entwickeln unter Anleitung kulturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen diese, mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten.</p> <p>Inhalte: Das Modul bietet Studierenden einen systematischen und exemplarischen Überblick über Teilbereiche, Themen oder Epochen der US-amerikanischen Kultur; die Möglichkeit zur Vertiefung der theoretischen Grundlagen und Methoden der Cultural Studies; theoretisch reflektierte Beschäftigung mit einem enger begrenzten Gebiet/Phänomen der US-amerikanischen Kultur; Ausbildung und Verfeinerung kulturwissenschaftlicher Analysetechniken; Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien.</p>			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; Vorlesung; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie Test (Vorlesung); kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung zumeist in Form einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten), in Ausnahmefällen Klausur (90-120 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-20 Minuten) (Seminar).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: Dr. habil. Sebastian Berg, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Vorlesungen

050 646

American Literature and Culture after World War II, 2,5 CP

asynchron

online

Steinhoff

This lecture course introduces students to important developments of US-American literature as part and expression of the shaping of US-American culture after World War II. References to other art forms are meant to broaden the general perspective. Literary periods and movements like the Beat Generation, the Black Arts Movement, New Journalism, or Postmodernism will be covered and connected with the general trends of US post-war culture and society, the Civil Rights Movement, activism against the war in Vietnam, feminism, and other developments.

This is the third part of a three-part lecture series – yet each part can be attended separately.

Texts will be provided via Moodle.

Assessment/requirements: regular viewing of the online lectures, regular reading, written test.

Seminare

050 649

Paranoia in American Fiction (Post WWII), 4 CP

2 st. di 16-18

online

Bongers

In *Empire of Conspiracy. The Culture of Paranoia in Postwar America* (2000), Timothy Melley defines as “agency panic” a nervousness regarding the autonomy of the self (1). He claims that many post WWII novels are structured around a “pervasive set of anxieties about the way technologies, social organizations, and communication systems may have reduced human autonomy and uniqueness” (7). In this course, we will analyze paranoid worldviews in selected works by Joseph Heller, Ishmael Reed, William S. Burroughs, Thomas Pynchon, Kathy Acker, and Margret Atwood and trace how these worldviews facilitate agency panic and a belief in explanatory systems of conspiracy. Drawing on psychoanalysis (Freud), political science (Richard Hofstadter “The Paranoid Style in American Politics”), as well as cultural and literary criticism, we will define and discuss paranoia and its different manifestations in the primary literature.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, reading, occasional written assignments, group work/presentation; *Seminar*: research paper.

050 667

Doing Cultural Studies... with *Star Trek*, 4 CP

2 st. di 14-16

GABF 04/413

Zucker

Spanning more than 55 years of content, *Star Trek* is arguably the most extensive science-fiction narrative ever created, at least in the realm of film and television. Its quality of being a living "megatext" (Broderick) has allowed scholars to investigate contemporary representations of a number of salient social and cultural topics from the 1960s to the 21st century; besides, the text itself has always prided itself on holding up a utopian mirror to society through which issues of the day can be commented on in ways both critical and mythically reaffirming of national identity. Indeed, it has done so regarding issues as diverse as the Vietnam War, the Civil Rights Movement, second-wave feminism, queer identities, 9/11, AIDS, McCarthyism, religious fundamentalism, the Holocaust, to name but a few examples. As such, *Star Trek*, whose starship Enterprise goes boldly, of course, to the 'final frontier', offers a quintessentially American perspective on universally relevant strands of history, politics, and culture.

This class aims to mine the potential that *Star Trek* thus has as an object of study in (American) cultural studies. As the megatext has dealt with a large variety of culturally relevant topics within the framework of a unified mythology, analyzing it can be instructive to understanding how ideology – its questioning as well as its affirmation – works through representation regardless of the specific phenomenon in question. To that end, we will watch and discuss selected episodes grouped by the cultural phenomena they address; many of the aspects already familiar to you from the Introduction to Cultural Studies (e.g. class, 'race', gender, nation) will be covered as well as some more advanced fields of inquiry. While extensive advance knowledge of *Star Trek* is not a prerequisite for succeeding in this class, a willingness to engage with the object beyond weekly reading and viewing assignments is expected for best results. Relevant texts and materials will be made available on Moodle.

Assessment/requirements: *Übung*: short paper (6-8 pages) or short written test;
Seminar: full term paper (12-15 pages) or written exam.

050 668LGBTQIA+ in the US, 4 CP

2 st. fr 10-12

GB 6/137

Machtenberg

In this course, we will take a closer look at selected key texts from US-American LGBTQIA+ writers and activists. The period of LGBTQIA+ history covered in this course begins after WWII and goes on until today. The texts discussed will open up different vantage points on cultural constructions of LGBTQIA+ lives in 'the land of the free'. Topics include but are not limited to the fight for queer liberation, the AIDS epidemic, intersectionality, compulsory heteronormativity, trans* and non-binary lives, as well as endeavors to develop a language to express LGBTQIA+ experiences. Next to poems, novels, and plays, students will read scholarly work from the field of queer studies and engage with theories on sex and gender to develop their close reading as well as discussion skills. Students will thus develop their abilities to critically analyze cultural constructions of sex and gender in the field of American studies.

Assessment/requirements: *Übung*: active participation, regular reading, written assignments, group work; *Seminar*: the above plus term paper.

Übungen

050 673

Film Analysis, 3 CP

2 st. mi 14-16

GABF 04/613

Zucker

As products of popular culture have been gaining acceptance in academic circles as valid objects of study, more and more scholars, of both the established and up-and-coming varieties, like to focus their research on film and television. However, they often come to face the particular challenges of working with these cinematic and televisual texts: while the frequently used methods of literary studies do provide certain approaches that can easily be applied to film as well (e.g. with regard to characterization, plot and dialogue), the specificity of film as a medium, as a particular type of dramatic narrative and as a collaborative art form requires a deeper understanding of 'film grammar' to fully mine a motion picture for all its analytical (and thus critical) potential.

This class therefore aims to introduce you to the finer points of film analysis, including cinematography, editing, sound and mise-en-scene, as well as to explore a number of theoretical angles from which film can be examined.

As the individual sessions will be geared towards exercises in film and scene analysis as much as possible, you should be willing to independently watch a number of case examples. Relevant reading materials will be made available on Moodle.

Assessment/requirements: written test in two parts (analysis essay and quiz).

Fachsprachen

Workload/ Credits 285 Std. / 9,5 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Lehrveranstaltungsart: Seminar + Übung + Übung	Kontaktzeit: 2 SWS + 2 SWS + 2 SWS	Selbststudium: ca. 201 Std.	Geplante Gruppengröße: Ü 15-25 S 20-40
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.			
Lernergebnisse: Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse in der Fachsprachenlinguistik (v.a. Lexikologie, Syntax, kontrastive Linguistik) und werden in das soziokulturelle Umfeld bestimmter Fachsprachen eingeführt. Sie können fachspezifische Sprachfertigkeiten in Lexis und Syntax erkennen und auch selbst anwenden. Sie erweitern ihre Kommunikationskompetenz in einzelnen fachsprachlichen Bereichen. Außerdem erwerben sie Kompetenzen im Bereich der interkulturellen wie sprachlichen Übersetzung fachsprachlicher Phänomene. Inhalte: Neben der konkreten Beschäftigung mit fachsprachlichen Texten zum Erwerb spezifischer sprachlicher Kenntnisse und Fertigkeiten werden die linguistischen Merkmale fachsprachlicher Texte analysiert und produktiv angewandt. Spezialisierungen und sprachpraktische Kompetenzerweiterungen v.a. in den Bereichen Wirtschaftsendglish, Technisches Englisch und Rechtsenglisch.			
Lehrformen: Seminarvortrag, -arbeit und -diskussion; Gruppenarbeit; Projektarbeit; zusätzlich E-Learning-Elemente.			
Prüfungsformen: diverse Studienleistungen wie kürzere schriftliche Arbeiten und/oder Test bzw. Projektarbeit (Übung); Modulprüfung zumeist in Form einer schriftlichen Klausur (90-120 Minuten), in Ausnahmefällen einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten) oder mündlichen Prüfung (15-20 Minuten) (Seminar).			
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: aktive Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der diversen Studienleistungen sowie Bestehen der dem Seminar angegliederten Modulprüfung.			
Stellenwert der Note für die Fachnote: Die Modulnote geht mit einem gewichteten Anteil von 12,5% in die Berechnung der Fachnote ein.			
Modulbeauftragte: Dr. Robert Smith, Dr. Claus-Ulrich Viol			

Seminare

050 685

Forms and Styles of Communication in Business, 4 CP

2 st. mo 8-10

GABF 04/613

Bachem

This seminar is designed to introduce students to important forms and styles of modern business communication. Communicating in business is not only an issue involving complex forms of written and spoken language, but it particularly encompasses the challenging aspect of achieving results by communicating effectively. The units of this seminar intend to systematically address the most relevant forms of organizational communication, i.e. internal and external communication. Companies not only use a multitude of internal channels to send messages to employees, but people also have to cooperate in teamwork, for example. How do you build a team in a professional environment? A successful internal communication approach positively impacts any form of external communication – being thus the ultimate tool to make a company succeed in today's highly competitive business world.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, final written exam (or term paper).

050 686

Strategies of Change Management in the Professional Context, 4 CP

2 st. do 8-10

GABF 04/614

Bachem

This seminar intends to familiarize students with various concepts and theories of change (including business agility, for example) that can be applied in any professional environment. Adaptive behaviour in its different forms has become paramount, especially in view of the increasingly competitive nature of national and international markets. Consequently, more and more companies are striving towards a more sustainable future by trying to raise an awareness amongst employees and clients alike of the need for change. Since change is often met with some degree of resistance, students are introduced to several communicative tools designed to mitigate or overcome change-averse attitudes and practices.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, final written exam (or term paper).

050 687

Varieties of ESP, 4 CP

2 st. mo 10-12

GB 6/137

Smith

The course will take in a wide variety of ESP texts including articles from information and computer science, the sciences of physics, astronomy, geology, (evolutionary) biology, history, anthropology, archaeology, medicine as well as from several fields of engineering. The study of the characteristics of specialist languages in general and of each of these specialist languages in particular will be complemented by exercises in terminology work and glossary management. Student input will be allowed to expand the range of texts and/or shift the analytical focus of sessions. Having said that, no detailed analysis of an ESP text or related terminology work is possible without simultaneously engaging with the ideas conveyed with the help of the ESP language in question.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

050 688

The Language of World Religions, 4 CP

2 st. di 10-12

GB 6/137

Smith

The two main foci of this seminar are the manifold variations of Christianity and Buddhism. We will be exploring their conceits, ideas, dogmas and attendant terminology with the aid of original texts or authorised translations, subsequently applying our new knowledge to specific manifestations of said conceits, ideas and dogmas in ancient and modern artistic creations.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

Übungen

050 690

Business English I, 3 CP

Gruppe A: 2 st. di 8-10

GABF 04/613

Bachem

Gruppe B: 2 st. di 12-14

GABF 04/253

Bachem

This course will deal with central topics in business such as brands (famous brands, how to build a brand etc.), changes in business (mergers, acquisitions, joint ventures, the role of venture capitalists etc.), organisational structures (the public limited company, the private limited company etc.), advertising and marketing (influencer marketing, social media marketing etc.) as well as the financial aspects of business. Students are invited to actively participate in our weekly discussions about the respective business topics.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Gruppe C: 2 st. mo 12-14

GB 6/137

Smith

Gruppe D: 2 st. mi 12-14

GB 6/137

Smith

On the basis of the textbook: Herbert Geisen, Dieter Hamblock, John Poziemski, Dieter Wessels, *Englisch in Wirtschaft und Handel* (Berlin: Cornelsen & Oxford University Press, 2002) and with the help of additional material the course will introduce some of the basic terminology and concepts of Business English.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

050 691Business English II, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mo 10-12	GABF 04/253	Bachem
Gruppe B: 2 st. di 10-12	GABF 04/253	Bachem
Gruppe C: 2 st. do 12-14	GABF 04/252	Bachem

This course is designed to make students aware of topics highly relevant in an international business environment: cross-cultural business etiquette, HR management, international markets, business ethics, styles of leadership and, last but not least, the topic of competition in the business world. Weekly discussions and – depending on the size of the group - project-related activities in small groups are planned to deepen our understanding of the topics offered in class.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Gruppe D: 2 st. di 16-18	GABF 04/253	Mugenyi
--------------------------	-------------	---------

This course is designed to make students aware of topics highly relevant in an international business environment: cross-cultural business etiquette, HR management, international markets, business ethics, styles of leadership and, last but not least, the topic of competition in the business world. Weekly discussions and – depending on the size of the group - project-related activities in small groups are planned to deepen our understanding of the topics offered in class.

Course materials will be provided in class

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

050 692

Legal English, 3 CP

2 st. mi 10-12

GB 6/137

Smith

The course will look in detail at a variety of legal texts – and hence legal concepts – from both a legal theory and a legal practice perspective. While the legal theory part will cover basic notions and schools of jurisprudence that should permit the analysis of legal systems and their evolution over large stretches of space and long periods of time the model chosen for understanding the language of the common law system will be the legal system of England and Wales. By breaking down the system into its (historical) components the language and terminology of (and hence the ideas behind) this intricate system will be brought to light. By the same token the language of the common law system will be used to elucidate the inner workings of the model. As a result students should subsequently be in a better position to consider and appreciate legal English texts with the eye of a linguist, a lawyer and a (moral) philosopher.

Recommended reading:

Ian McLeod: *Legal Theory*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 2007.

Ian McLeod: *Legal Method*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 2007.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

050 693

Technical English, 3 CP

2 st. do 10-12

GABF 04/252

Bachem

This course will address technical topics and developments that characterize and shape our modern world. We will look at the importance of technical innovation, design, systems and procedures. Why does the world gradually turn into a smart world? Which spin-offs from space technology facilitate our life and make it much more comfortable? What about Industry 4.0? Have you ever heard about NFTs – non-fungible tokens or about blockchains? We will discuss and elaborate on these topics and some more in our weekly meetings.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Modulungebundene Übungen: Fremdsprachenausbildung

Workload/Credits 3 CP	Semester: 2.-6.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Lehrveranstaltungsart: Übung	Kontaktzeit: 2 SWS	Selbststudium: ca. 60 Std.	Geplante Gruppengröße: 20-30
Teilnahmevoraussetzungen: Englisch-Schulkenntnisse (Abitur oder Äquivalent). Ferner ist der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls „Sprach- und Textproduktion“ Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen.			
Verwendung der Veranstaltung: In der Aufbauphase des Studiums ist der erfolgreiche Besuch zweier sprachpraktischer Übungen aus den Bereichen „Fremdsprachenausbildung“ oder „Fachsprachen“ obligatorisch. Diese können im modulungebundenen Bereich (MUB) oder anstelle der fachwissenschaftlichen Übungen in den Aufbaumodulen Linguistik, Literaturwissenschaft oder Cultural Studies angerechnet werden. Studierende können die Sprachpraxis-Obligatorik auch erfüllen, indem sie ein komplettes Aufbaumodul „Fachsprachen“ absolvieren. (Ein darüber hinausgehendes Ersetzen fachwissenschaftlicher durch sprachpraktische oder fachsprachliche Übungen in den Aufbaumodulen ist nicht möglich; möglicherweise zusätzlich belegte sprachpraktische oder fachsprachliche Übungen müssen im modulungebundenen Bereich angerechnet werden.)			

050 695

Communication AM, 3 CP

Gruppe A: 2 st. di 16-18

GABF 04/613

Berg

The major aim of this course is to improve your writing skills. We will make use of a variety of techniques and exercises to practise different – first of all academic, but also other – genres of writing. The course focuses on spoken communication too, especially on oral presentations. Finally, the course has a self-reflexive dimension – we will discuss some of the problems you might have encountered in your written and spoken academic work and try to identify – and test – possible solutions.

Assessment/requirements: regular and active participation, one oral input, some written assignments.

Gruppe B: 2 st. mo 10-12

GABF 04/614

Minow

This course aims to improve your written and spoken communication skills through a variety of exercises and tasks. While we will focus to some extent on different forms of communication in an academic setting, we will also devote quite a bit of time to

communication in other areas of every-day life. In addition, there will be ample opportunity to use English in a more creative way, for example in script- and prose-writing tasks.

Assessment/requirements: active participation, a TED-style presentation on a non-academic topic, written assignments.

Gruppe C: 2 st. do 12-14

GABF 04/253

Juskan

After a brief general discussion of relevant factors in human communication you will get to practise and hone your linguistic skills in concrete scenarios. Both written and spoken language will be covered, in each case with a special focus on the requirements of communicating successfully in an academic context. Communicative tasks include, for example, abstracts, emails, presenting, and providing feedback. A significant part of the class is based on discussion of anonymous writing samples handed in by students.

Assessment/requirements: active participation, several written assignments, presentation.

050 696

Grammar AM, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mi 10-12

GABF 04/252

Pitetti

Gruppe B: 2 st. do 10-12

GABF 04/253

Pitetti

The class will build on the work you have done in Grammar BM. Our primary focus will be on expanding and deepening our knowledge of and ability to use grammatical meta-language (that is, the technical vocabulary used to identify, describe, and analyze grammatical phenomena). If you've ever wondered about the difference between attributive and predicative adjectives, or asked yourself how a copular verb is different from a transitive verb, then this is the class for you. We will also focus on some aspects of English grammar and usage that can pose particular difficulties for non-native speakers, including tense and aspect, the placement of modifiers, and the use of coordination and subordination to construct complex phrases and sentences.

Assessment/requirements: participation in class activities, final test.

050 697

Translation AM, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mi 12-14

GABF 04/252

Juskan

In this class we will first discuss some general questions that are relevant for any kind of translation (grammatical categories, lexical choices, text structure) and then address these issues in students' own translations. We will be analysing and translating various text types, but the main focus will be on intermediate-level pieces of journalistic writing. All texts will be translated from German into English.

Assessment/requirements: active participation, regular preparation of texts/translations, end-of-term test.

Gruppe B: 2 st. do 14-16

GABF 04/613

Müller, M.

Intermediate-level texts addressing the fields of culture, literature and everyday life will be translated from German into English with a focus on recurring grammatical and terminological problems.

Assessment/requirements: active participation, written assignments and tests.

050 690

Business English I, 3 CP

Gruppe A: 2 st. di 8-10	GABF 04/613	Bachem
Gruppe B: 2 st. di 12-14	GABF 04/253	Bachem

This course will deal with central topics in business such as brands (famous brands, how to build a brand etc.), changes in business (mergers, acquisitions, joint ventures, the role of venture capitalists etc.), organisational structures (the public limited company, the private limited company etc.), advertising and marketing (influencer marketing, social media marketing etc.) as well as the financial aspects of business. Students are invited to actively participate in our weekly discussions about the respective business topics.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Gruppe C: 2 st. mo 12-14	GB 6/137	Smith
Gruppe D: 2 st. mi 12-14	GB 6/137	Smith

On the basis of the textbook: Herbert Geisen, Dieter Hamblock, John Poziemski, Dieter Wessels, *Englisch in Wirtschaft und Handel* (Berlin: Cornelsen & Oxford University Press, 2002) and with the help of additional material the course will introduce some of the basic terminology and concepts of Business English.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

050 691Business English II, 3 CP

Gruppe A: 2 st. mo 10-12	GABF 04/253	Bachem
Gruppe B: 2 st. di 10-12	GABF 04/253	Bachem
Gruppe C: 2 st. do 12-14	GABF 04/252	Bachem

This course is designed to make students aware of topics highly relevant in an international business environment: cross-cultural business etiquette, HR management, international markets, business ethics, styles of leadership and, last but not least, the topic of competition in the business world. Weekly discussions and – depending on the size of the group - project-related activities in small groups are planned to deepen our understanding of the topics offered in class.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Gruppe D: 2 st. di 16-18	GABF 04/253	Mugenyi
--------------------------	-------------	---------

This course is designed to make students aware of topics highly relevant in an international business environment: cross-cultural business etiquette, HR management, international markets, business ethics, styles of leadership and, last but not least, the topic of competition in the business world. Weekly discussions and – depending on the size of the group - project-related activities in small groups are planned to deepen our understanding of the topics offered in class.

Course materials will be provided in class

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

050 692Legal English, 3 CP

2 st. mi 10-12

GB 6/137

Smith

The course will look in detail at a variety of legal texts – and hence legal concepts – from both a legal theory and a legal practice perspective. While the legal theory part will cover basic notions and schools of jurisprudence that should permit the analysis of legal systems and their evolution over large stretches of space and long periods of time the model chosen for understanding the language of the common law system will be the legal system of England and Wales. By breaking down the system into its (historical) components the language and terminology of (and hence the ideas behind) this intricate system will be brought to light. By the same token the language of the common law system will be used to elucidate the inner workings of the model. As a result students should subsequently be in a better position to consider and appreciate legal English texts with the eye of a linguist, a lawyer and a (moral) philosopher.

Recommended reading:

Ian McLeod: *Legal Theory*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 2007.

Ian McLeod: *Legal Method*. Houndmills: Palgrave Macmillan, 2007.

Assessment/requirements: the digital requirements for receiving the CPs (podcasts, videos, written assignments and the like) will be discussed in detail during the first session.

050 693Technical English, 3 CP

2 st. do 10-12

GABF 04/252

Bachem

This course will address technical topics and developments that characterize and shape our modern world. We will look at the importance of technical innovation, design, systems and procedures. Why does the world gradually turn into a smart world? Which spin-offs from space technology facilitate our life and make it much more comfortable? What about Industry 4.0? Have you ever heard about NFTs – non-fungible tokens or about blockchains? We will discuss and elaborate on these topics and some more in our weekly meetings.

Course materials will be provided in class.

Assessment/requirements: active participation, presentation, production of a topic-related glossary.

Modulungebundene Übung: UNIC-Angebot

Im Rahmen der neuen UNIC-Partnerschaften der RUB mit sieben anderen europäischen Universitäten können Studierende an gemeinsamen digitalen Lehrangeboten teilnehmen. Die hier angebotene Veranstaltung wird von der Universität Zagreb bereitgestellt. Sie kann in Ihrem B.A.-Studienprogramm Anglistik/Amerikanistik im Rahmen des Modulungebundenen Bereichs mit 3 CP angerechnet werden. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die OrganisatorInnen in Zagreb unter: iro@ufzg.hr.

Introduction to English Language Teaching (ELT) Methodology, 3 CP

online

Mikulec

The objectives of this course are

- to enable students to acquire theoretical knowledge related to the theory of FLT and EFL teaching methodology, and to gain insight into recent developments in the field of psychology, neuroscience and EFL teaching methodology, which they will be able to apply in teaching.
- to introduce students to different didactic and teaching methodology orientations in FLT and their foundation in linguistics and learning theory.
- to introduce students to bilingualism and contemporary findings related to L1, L2 and FL learning and acquisition.

More info at

<https://ufzghr->

[my.sharepoint.com/:w:/g/personal/ijavorski_ufzg_hr/EXa6jOupRSVHr7CPCSwHBrMBAaux64L0AL4aRVM53TysLQ?e=Bbsx1d](https://ufzghr-my.sharepoint.com/:w:/g/personal/ijavorski_ufzg_hr/EXa6jOupRSVHr7CPCSwHBrMBAaux64L0AL4aRVM53TysLQ?e=Bbsx1d)